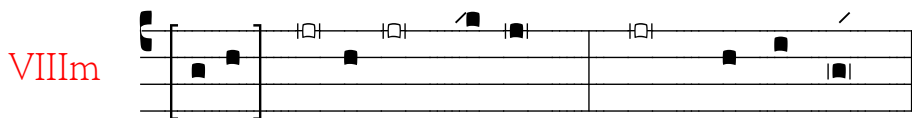


11. SONNTAG NACH TRINITATIS

Gott widersteht den Hochmütigen, den Demütigen
aber gibt er Gnade. 1. Petr. 5,5b > tzb 731 | Lit. Farbe: grün

■ PSALM 113,5-7.2



Wer ist wie der HERR, unser | Gott, *
im Himmel | und auf Erden?
Der oben thront in der | Höhe, *
der herniederschaut | in die Tiefe,
der den Geringen aufrichtet aus dem | Staube *
und den Armen aus dem | Schmutz erhöht.
Gelobt sei der Name des | HERRN *
von nun an | bis in Ewigkeit. +
Ehre sei dem Vater und dem | Sohn (-) *
und dem Hei|ligen Geist,
wie im Anfang, so auch jetzt und | allezeit *
und in E|wigkeit. Amen. +

■ ZUM KYRIE

Gott und König der Welt, du bist hoch erhaben
und siehst auf die Niedrigen; — Schöpfer des
Lebens, wir beten dich an: **K/G Kyrie eleison**

Christus, ewiges Wort vom Vater, du hast dich selbst
erniedrigt und uns zum Leben erhoben; — Christus,
wir beten dich an: **K/G Kyrie eleison**

Heiliger Geist, Geist der Weisheit und des Verstan-
des, du schenkst Erkenntnis und Furcht des Herrn;
— Geist des Rates und der Stärke, wir beten dich an:
K/G Kyrie eleison

■ KOLLEKTENGEBET

Gott, du erweist die Fülle deiner Macht vor allem
im Erbarmen und Versöhnen. Lehre uns, allein
auf deine Güte zu vertrauen, damit auch wir barm-
herzig werden und Anteil gewinnen an deiner Freude.
Durch unseren Herrn Jesus Christus, deinen Sohn, der
mit dir und dem Heiligen Geist lebt in alle Ewigkeit.

Barmherziger Gott und Vater, du bist gnädig allen, die sich vor dir beugen, und widerstehst denen, die sich selbst überschätzen. Wir bitten dich: Schaffe durch die Kraft deines Wortes, dass wir unsere Sünden erkennen und Trost finden im Vertrauen auf deine Gnade. Darum bitten wir durch Jesus Christus, unsern Herrn.

■ ZUM HALLELUJA

Danket dem HERRN und ruft an seinen Namen; * verkündigt sein Tun unter den Völkern!

■ FÜRBITTEN

Barmherziger Gott. Deine Freundlichkeit trägt uns Tag für Tag. Wir vertrauen dir und rufen dich an mit unserem Gebet:

Gib Frieden und Einheit deiner Kirche, hier und in aller Welt. Hilf uns, einander mit unseren Gaben und

Grenzen gelten zu lassen. Stärke uns, dass wir glaubwürdig deine Liebe bezeugen. Wir rufen dich an:

Wecke in den Verantwortlichen in der Politik Wirtschaft und Kultur Mut und Kraft, dass sie mithelfen, diese Welt nach deinem Willen zu gestalten. Segne alles Bemühen, Hunger und Krankheiten zu besiegen, den Hass zu überwinden und Frieden zu fördern.

Wir rufen dich an:

Erfülle unser Leben mit Zuversicht. Lass deine Weisung Richtschnur und Hilfe sein in unserem Handeln, dass wir zu Menschen werden, die mitbauen an deinem Reich in dieser Welt.

Wir rufen dich an:

Sei denen nahe, die traurig sind. Nimm die Kranken in deinen Schutz, geleite die Sterbenden und führe uns alle zur Vollendung in dir. Wir rufen dich an:

Du, Gott, erhörst unser Beten. Darauf vertrauen wir, heute und in alle Ewigkeit.

Prä f a t i o n > allgemein (Sonntage)

■ DANKGEBET

Gütiger Gott, in diesem Heiligen Mahl hast du uns dein Erbarmen geschenkt; wandle uns durch deine Liebe, dass wir zu Zeugen deiner Barmherzigkeit werden. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.